Qualitätsbericht 2024

Das Hörimplantat-Zentrum Stuttgart ist Bestandteil der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten des Klinikums Stuttgart. Als eine der führenden überregionalen HNO-Kliniken bietet diese alle modernen Behandlungsverfahren bei Erwachsenen und Kindern an. Neben der bundesweit anerkannten Spezialisierung der Klinik auf die Versorgung von Kindern und Erwachsenen mit Verengungen der oberen Atemwege stellen die Mittelohrchirurgie sowie die Versorgung schwerhöriger Patienten aller Altersstufen mit Cochlea-Implantaten und aktiven implantierbaren Hörsystemen wichtige Schwerpunkte im Leistungsspektrum der Klinik dar. Das Hörimplantat-Zentrum befindet sich im Olgahospital am Standort Mitte des Klinikums Stuttgart.

Die Grundlage für die Versorgung mit Cochlea-Implantaten bilden die Qualitäts-anforderungen der beteiligten Fachgesellschaften, insbesondere die Bestimmungen der jeweils aktuellen Leitlinie „Cochlea-Implantation“ der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlich medizinischer Fachgesellschaften (AWMF, Register-Nr. 017-071) und des auf der Leitlinie aufbauenden Weißbuchs „Cochlea-Implantat (CI)-Versorgung“, 2. Auflage 2021, der Dt. Gesellschaft für HNO, Kopf- und Halschirurgie (DG-HNO-KHC e.V.).

Im Rahmen der Qualitätssicherung nimmt das Hörimplantat-Zentrum Stuttgart seit 2022 an der Datenerfassung im nationalen CI-Register der DG-HNO e.V. teil und ist seit April 2023 durch das internationale Zertifizierungsinstitut für Management und Personal ClarCert GmbH als CI-versorgende Einrichtung (CIVE-061) fachzertifiziert.

Der Prozess der Cochlea-Implantation umfasst im Hörimplantat-Zentrum Stuttgart alle Versorgungsphasen von der präoperativen Diagnostik und Beratung über die Implantation und Rehabilitation im Rahmen der Basis- und Folgetherapie bis hin zur lebenslangen Nachsorge.

Schwerpunkte unserer Arbeit bilden die interdisziplinäre Zusammenarbeit insbesondere bei der Versorgung von Kindern am Olgahospital als größter deutscher Kinderklinik sowie die Betreuung unserer Patienten in einem regionalen, multiprofessionellen Kooperations-netzwerk für schwerhörige Menschen.

Als langjährige Förderer der Selbsthilfe pflegen wir eine intensive Zusammenarbeit mit den regionalen Patientenverbänden, insbesondere dem Cochlea-Implantat-Verband Baden-Württemberg (CIV BaWue e.V.) sowie dem Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e.V.

Gemäß den oben genannten Anforderungen zur Qualitätssicherung veröffentlichen wir nachfolgend unseren jährlichen Qualitätsbericht und schaffen damit für unsere Patientinnen und Patienten sowie Zuweiser und Kostenträger die gebotene Transparenz.

Art und Anzahl der Implantationen

Cochlea-Implantate	2024	Bis 2023 insgesamt		Aktive Hör-Implantate	2008-2014	2015-2024
Unilateral	66	761		gesamt	39	179
Davon: Bilateral simultan	1			Vibrant Soundbridge, Med El		61
Davon: Normalhörigkeit der Gegenseite	9	17		Bonebridge, Med El		91
Davon: Gegenseite mit CI versorgt (2. Seite)	14	37		BAHA, Cochlear		1
				OSIA 2, Cochlear		24

Am Klinikum Stuttgart bieten wir alle auf dem deutschen Markt erhältlichen Implantate an. Die Patient: innen werden anhand eines standardisierten Beratungsprotokolls herstellerneutral beraten, sofern nicht medizinische Gründe die Wahl eines bestimmten Produktes ratsam erscheinen lassen.

Bei den **Cochlea-Implantationen** ergaben sich **2024** folgende Zahlen:

Hersteller	2024	2023	2022
Cochlear	16	14	9
Med El	38	41	39
AB	12	15	11
Gesamt	66	70	59

Demographische Daten:

Alter bei Implantation	2024	2023	2022
0-18 Jahre	20	13	17
>18-65 Jahre	26	34	29
>65 Jahre	19	22	13
>85 Jahre	1	1	
Geschlecht			
Weiblich	31	34	20 (n=53)
Männlich	31	33	33 (n=53)

Komplikationen:

	2024	2023	2022
Revisionen ohne Explantation	2	2	0
Medizinische Komplikationen	1	3	0
Technische Implantatdefekte	4	6	2
Explantationen mit Reimplantation	4	7	2
Explantationen ohne Reimplantation	0	1	0
Reimplantation bei früherer Explantation	1	0	0

Gesamtzahl der im CI-Register erfassten Therapien seit 2022:
(entspricht nicht der Zahl der tatsächlich erfolgten Therapien)

(fortlaufende Datenerfassung)	2024	2023	2022
Basistherapien	72	65	59
Folgetherapien	103	95	15
Nachsorgen	46	3	1

Im Rahmen der Basistherapie werden unseren Patient: innen mindestens 4 Termine zur audiologisch-technischen Therapie und medizinischen Kontrolle angeboten, weitere Termine sind im Rahmen der Hör- und Sprachtherapie möglich. Die Folgetherapie (Zeitraum bis 12 Monate nach Implantation) umfasst mindestens 4 Termine zur audiologisch-technischen Therapie und medizinischen Kontrolle. Die Hör- und Sprachtherapie wird fortlaufend an unserem Zentrum angeboten. Im Rahmen der lebenslangen Nachsorge erfolgt mindestens einmal jährlich eine medizinische, technische und audiologische Kontrolle.

Hörergebnisse erwachsener Patienten

Erwachsene Patienten, die seit 2022 im Hörimplantat-Zentrum Stuttgart mit einem Cochlea Implantat versorgt wurden, erreichten 12 Monate nach der Erstaktivierung im Freiburger Sprachtest ein durchschnittliches Sprachverständnis für Einsilber von 60% bei 65dB Sprachschallpegel. Im Oldenburger Satztest in Ruhe wurden sinnlose Sätze bei 65dB Sprachschallpegel nach 12 Monaten zu 72,1% verstanden.

CI-Nutzungsdauer und Lebensqualität

Die tägliche Nutzungsdauer des Sprachprozessors aller Patienten seit 2022 betrug im Mittel 11,7 Stunden pro Tag.

Die krankheitsspezifische Lebensqualität, erfasst durch den NCIQ-Fragebogen (Nijmegen Cochlear Implant Questionnaire), verbesserte sich für unsere Patienten von einem präoperativen durchschnittlichen Gesamtscore von 53 auf einen Mittelwert 12 Monate nach der CI-Versorgung von 70,1.